

München, 12.06.2014

## „Für ein paar Dollar mehr...“ Arbeits- und Produktionsbedingungen beim Film

Podiumsgespräch der SPD-Landtagsfraktion beim dem Filmfest München 2014. 4. Juli 2014, 19.00 Uhr, Black Box im Gasteig, anschließend Empfang

Es ist Zeit, die soziale Sicherung der kreativen Arbeitswelt anzupassen. Die Filmbranche ist von sozial prekären Beschäftigungsverhältnissen und schlechter Bezahlung geprägt. Gleichzeitig führt der wachsende Wettbewerb dazu, dass sich kleine Produktionsfirmen kaum mehr über Wasser halten können. Künstlersozialkasse und Sozialversicherungssysteme stehen vor der Reform.



- **Uli Aselmann**, Kinosektionsvorstand der Allianz deutscher Produzenten – Film & Fernsehen e.V.
- **Burkard Blienert**, filmpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion
- **Michael Brandner**, Schauspieler, Vorstand BFFS

- **Marc Haenecke**, Filmmacher, Dok-Regie im Bundesverband Regie
- **Monika Hinz**, Kostümbildnerin, VSK - Verband der Berufsgruppen Szenenbild und Kostümbild e.V. (im Bild von links)

Moderation: **Isabell Zacharias**, Kulturpolitische Sprecherin der BayernSPD-Landtagsfraktion

Anmeldung: [filmfest@bayernspd-landtag.de](mailto:filmfest@bayernspd-landtag.de)